

DER NEUE UFO-REPORT DES PENTAGON KÖNNTE ZUR GESCHICHTE DES JAHRHUNDERTS WERDEN!

Veröffentlicht am [1. Juni 2021](#)



Der für Juni 2021 angekündigte Bericht des Pentagon bezüglich der Enthüllung von UFO-Informationen der verschiedenen Dienste der US-Regierung sorgt für immer größeren Wirbel in den internationalen Medien, und einige Ufologen sind bereits jetzt davon überzeugt, **dass diese Enthüllungen, die im Vorfeld als schockierend bezeichnet werden, die größte Geschichte des Jahrhunderts werden könnte!** Der pensionierte US-Navy Pilot Lt. Ryan Graves hat jetzt in einem neuen Interview erklärt, dass er im Zuge seiner Einsätze beginnend vom Jahr 2019 an so gut wie jeden Tag(!) mysteriöse nicht identifizierte Flugobjekte vor der Küste von Virginia beobachten konnte. Weiter sagte Graves, dass er über das Auftauchen dieser unbekannt Objekte besorgt sei, denn falls es sich um taktische Flugzeuge einer anderen feindlichen, irdischen Nation handeln sollte, wäre das ein großes Problem für die Streitkräfte. Weil nicht bekannt ist, woher die mysteriösen Flugobjekte stammen und man sie auch nicht abfangen kann, werden sie laut diesen Aussagen von Militärpiloten mittlerweile einfach ignoriert, obwohl sie jeden einzelnen Tag die Aktionen der amerikanischen Marine beobachten.

Einige Marinepiloten und andere Experten haben laut Lt. Graves die Theorie aufgestellt, dass es sich bei diesen UFOs vielleicht um geheime US-Überwachungs-Technologien handeln könnte, oder es ist etwas anderes. Für militärische Experten sind diese Objekte schwer zu erklären, weil sie meist in großer Flughöhe beobachtet werden und keine erkennbaren Antriebssysteme besitzen. Lieutenant Ryan Graves ist deshalb der Meinung, dass es sich bei den Aktionen der unbekannt Flugobjekte höchstwahrscheinlich um ein Gefahren-Überwachungsprogramm handelt. Doch aus welchem Grund sollten UFOs seit Jahren jeden Tag bestimmte Aktionen des amerikanischen Militärs überwachen, und könnte es sich bei diesen Flugkörpern wirklich nur um neue Drohnen-Technologie einer ausländischen Macht handeln? Graves erklärte abschließend, dass die außergewöhnlichen Charakteristiken der unbekannt Flugobjekte möglicherweise ein Hinweis darauf sind, dass sie von außerhalb unserer Welt stammen.

Andere [Stimmen](#) sind der Meinung, dass der anstehende Bericht des Pentagon aus dem Grund gefährlich für die bestehende Gesellschaftsordnung sein könnte, weil er möglicherweise offiziell die Existenz von außerirdischer Technologie oder außerirdischen Besuchern auf der Erde enthüllt. Experten nehmen an, dass selbst in diesem Fall keine vollständige Offenlegung von geheimen Informationen über die Anwesenheit von Außerirdischen durchgeführt werden kann, sondern nur eine Teiloffenlegung. Deshalb wird vermutet, dass der Pentagon-Report möglicherweise beschreibt, dass fremde Drohnen-Technologie unbekannt Ursprungs vom Militär beobachtet wird, ohne explizit darauf hinzuweisen, dass sie höchstwahrscheinlich einen außerirdischen Ursprung besitzt. Wenn die Regierungen der Welt jetzt bekannt geben würden, dass potentiell extraterrestrische Raumschiffe sich in der Erdatmosphäre und in den Weltmeeren bewegen, die möglicherweise von verschiedenen fortschrittlichen und uns überlegenen außerirdischen Zivilisationen stammen, stellt diese Tatsache für das irdische Militär ohne Frage eine Bedrohung unserer menschlichen Spezies und der Nationalen Sicherheit dar.

Dieser Punkt sorgt sicherlich für so große Bedenken, dass ein solches Wissen unterdrückt und die Präsenz solcher fremden Mächte auf unserer Welt nicht ohne Weiteres bekannt gegeben werden kann, weil das weitreichende Auswirkungen hätte. Wenn also Regierungen und Militärs die Realität dieser Begegnungen mit unbekanntem Flugobjekten und außerirdischen Besuchern studieren, ist es mit Sicherheit ein Prozess, der der allerhöchsten Geheimhaltungsstufe unterliegt, und nur Personen mit der allerhöchsten Sicherheitsfreigabe erhalten Zugang zu solchen Daten.

In den letzten Wochen hat besonders ein neu veröffentlichtes UFO-Video für Furore gesorgt, das von Marineangehörigen der Besatzung der USS Omaha im Juli 2019 gefilmt worden und von Filmemacher Jeremy Corbell veröffentlicht werden konnte. Man sieht darauf ein kugelförmiges Objekt, das einen kontrollierten Eintritt in den Ozean vor der Küste von San Diego vollführt, ohne dabei bei hoher Geschwindigkeit beschädigt zu werden. Zuvor schwebte das unbekannte Objekt eine Zeit lang über der Meeresoberfläche. Ein ähnliches militärisches Infrarot-Video wurde im Jahr 2013 in Puerto Rico aufgenommen, und auch das dort erkennbare UFO verschwindet im Meer. Die aktuellsten Informationen über dokumentierte militärische UFO-Sichtungen befinden sich übrigens in meinem Buch „MiB Band 4“. Dort beschreibe ich auch diesen ausgezeichnet dokumentierten Vorfall in Puerto Rico sehr detailliert.



Diese Begegnungen mit unbekanntem Flugobjekten sind keine Einzelfälle, denn es kam laut Aussagen von amerikanischen Militärpiloten allein in den letzten drei Jahren zu hunderten solcher Vorfälle im gesperrten Luftraum vor der Küste von Virginia. Lt. Ryan Graves enthüllte im neuen Interview, dass er sogar mehrere nicht identifizierte Objekte pro Tag gesehen hat – diese Aussage ist sensationell. Im besagten Interview in der Sendung *60 Minutes* von CBS erklärte er weiter, dass diese alltäglich auftretenden Begegnungen mit UFOs eindeutig die Nationale Sicherheit der USA in Frage stellen. Nicht nur in den USA, sondern auch in allen anderen Teilen der Welt nehmen die Sichtungen solcher unbekanntem Flugobjekte ständig weiter zu, und falls es sich tatsächlich um außerirdische Besucher oder fremde Wächter dieses Planeten handelt, dann sollen wir uns an diesem Punkt der Menschheitsgeschichte wohl ihrer Existenz bewusst werden.

Weil diese Tatsache nicht mehr länger geheim zu halten ist, wird mit dem Pentagon-Bericht möglicherweise ein für alle Mal offengelegt, dass sich Aliens auf diesem Planeten befinden und uns genau beobachten oder überwachen. UFO-Forscher haben ermittelt, dass Aliens immer wieder Menschen entführen und offenbar genetische Experimente mit ihnen durchführen. Derartige Berichte von Entführungen mit UFOs finden wir auch in den ältesten Texten der Welt, so wie z.B. in dem apokryphen Buch von Henoch. Ausgewählte Menschen werden laut vielen religiösen Schriften von himmlischen Wesen ausgewählt und mit ihren Schiffen zu einer Reise in den Weltraum mitgenommen. Man belehrt sie dort über die höheren kosmischen und spirituellen Prinzipien, wobei solche Menschen dann als Lehrer der Weisheit

oder Propheten zur Erde zurückgeschickt worden sind, um ihr Wissen der breiten Bevölkerung zu offenbaren. Allem Anschein nach sind dadurch laut Meinung von diversen Historikern, Theologen oder auch Ufologen sogar verschiedene Weltreligionen entstanden! Haben also mögliche, antike außerirdische Besucher die Religion auf diesem Planeten etabliert?

Laut vielen antiken [Texten](#) der Welt haben fremde Wesen, die vom Himmel kamen, unseren Planeten seit tausenden von Jahren besucht. Diese Wesen waren den Menschen damals nicht feindlich, sondern freundlich gesinnt, und wenn sie wirklich die Welt mit militärischer Macht erobern wollten, hätten sie das bereits vor langer Zeit tun können. Möglicherweise experimentieren diese fortschrittlichen fremden Zivilisationen schon seit Millionen von Jahren auf dem Planeten Erde und haben letztlich auch die menschliche Spezies „Homo sapiens“ erschaffen, denn unser Genom stellt Forscher immer noch vor unlösliche Rätsel, weil sich DNA darin befindet, die man auf keine andere bekannte Lebensform dieses Planeten zurückführen kann. Woher stammen diese unerklärlichen DNA-Bausteine und die Fülle an genetischen Informationen in unseren Genen dann eigentlich? Moderne Berichte von Menschen, die behaupten, von Außerirdischen entführt zu werden und auch physische Beweise in Form von Narben und Implantaten dafür erbringen können, belegen, dass Aliens vermutlich immer noch mit der menschlichen Rasse experimentieren. Unsere Wissenschaft hat heutzutage den Punkt erreicht, an dem Forscher ebenfalls beginnen, das menschliche Genom zu manipulieren. Waren einige antike außerirdische Besucher also wirklich reale Götter der Antike?

Andere aktuelle [Meldungen](#) berichten von Aussagen der amerikanischen Autorin und Journalistin Leslie Kean, die eine Reihe von erfolgreichen UFO-Büchern veröffentlicht hat und dieses Thema sehr seriös behandelt. Sie erklärt, dass es eine große Sache ist, dass die amerikanische Regierung das Thema der unbekanntesten Flugobjekte jetzt sehr ernst nimmt, obwohl viele Mainstream-Medien immer noch versuchen, die UFO-Thematik als lächerlich darzustellen. Durch die in den letzten Jahren freigegebenen militärischen Videos und die professionelle Herangehensweise der Veröffentlichung von UFO-Informationen schwindet dieses Verhalten langsam, weshalb in den Mainstream-Medien jetzt endlich ernsthafte über dieses kontroverse Phänomen berichtet werden kann. Außerdem ist ein Großteil der amerikanischen Bevölkerung mittlerweile davon überzeugt, dass intelligentes außerirdisches Leben existiert und dass Aliens mit ihren Raumschiffen sowohl in der Antike als auch in der Gegenwart unseren Planeten besucht haben.

Leslie Kean bekräftigt noch einmal, dass bislang keine offizielle Bestätigung für die Anwesenheit von außerirdischen Raumschiffen vorliegt, eine der wahrscheinlichsten Hypothesen für den Ursprung von UFOs aber dennoch lautet, dass sie von einem anderen Ort im Universum stammen. Ein Hinweis dafür könnte auch das Erscheinen des ersten interstellaren Objekts Oumuamua in unserem Sonnensystem gewesen sein, das im Jahr 2017 hier aufgetaucht war und sehr merkwürdige Charakteristiken aufwies, bevor es unser System schließlich wieder verlassen hat. Der bekannte Astrophysiker Avi Loeb hat bestätigt, dass Forscher niemals zuvor ein interstellares Objekt studieren konnten, das von außerhalb unseres Sonnensystems stammt. Die Theorie, dass es sich um einen merkwürdigen Kometen gehandelt haben könnte, kann seiner Auffassung nach nicht korrekt sein, weil das Objekt erstens länglich und flach war, zweitens keinen Schweif wie ein Komet aufwies und drittens sich mit einer unerklärlich hohen Geschwindigkeit von unserem Stern fortbewegt hat, die nur durch einen Antrieb zu erklären ist, der stark genug ist, das interstellare Objekt vom Einfluss der starken Gravitation unserer Sonne zu befreien und zurück in den interstellaren Raum zu katapultieren.

Avi Loeb und einige seiner Kollegen spekulieren deshalb, dass es sich um ein technologisches Relikt einer längst vergangenen interstellaren Zivilisation gehandelt hat, und dass das Auftauchen von Oumuamua uns einen Beleg dafür liefert, dass außerirdische hochtechnologische Zivilisationen außerhalb unseres Sonnensystems existieren. Weil die Hypothese von Aliens in der Welt der Wissenschaft immer noch nicht gern gesehen wird, stieß die Veröffentlichung des Buches von Avi Loeb mit dem Titel „Extraterrestrial: The First Sign of Intelligent Life Beyond Earth“ bei vielen seiner akademischen Kollegen auf breite Ablehnung, sogar bei Sprechern des SETI-Programms wie Seth Shostak, der die Meinung vertritt, dass Oumuamua bloß ein gewöhnlicher Asteroid gewesen sei.

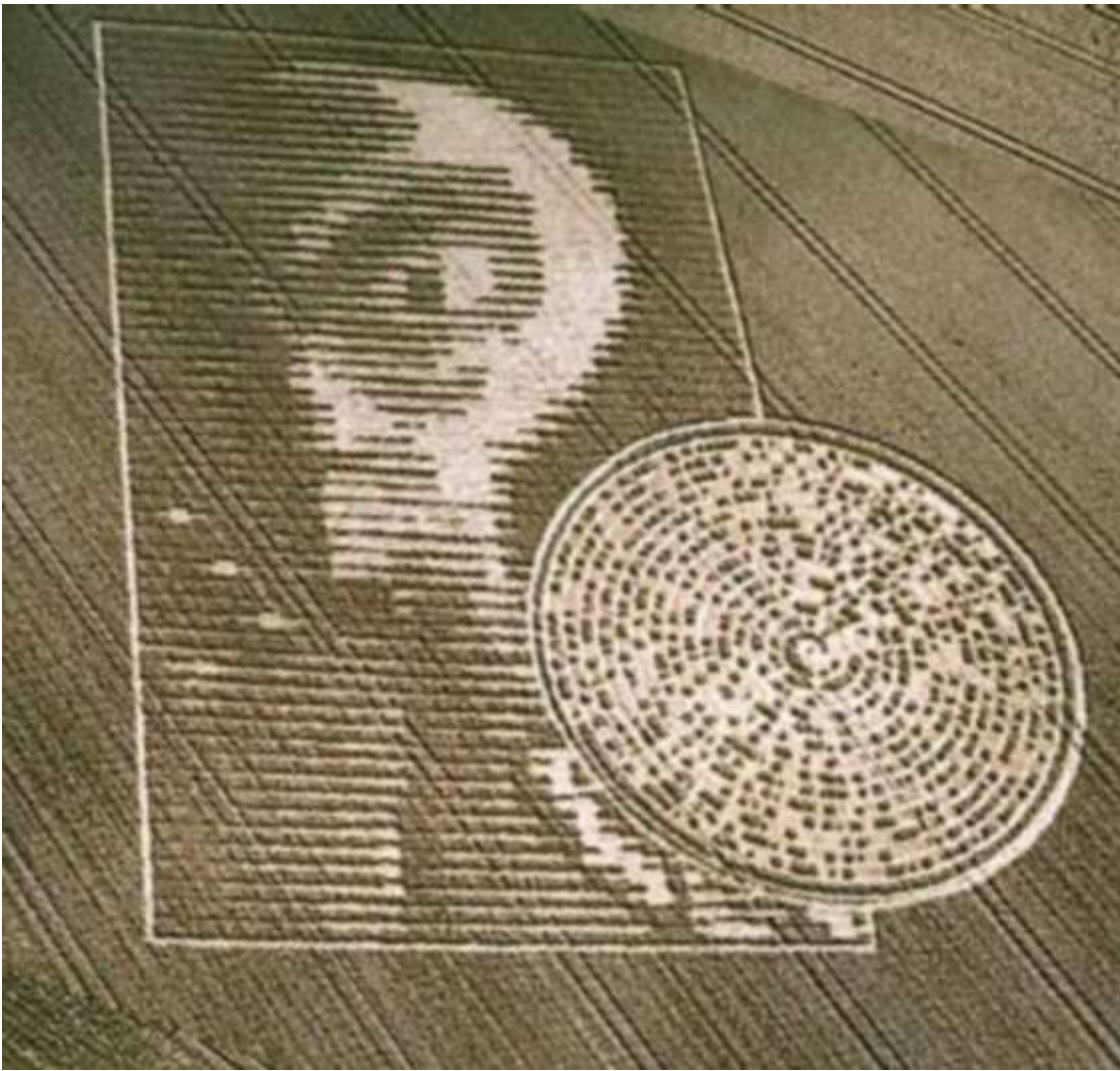
Der Astrophysiker Seth Shostak steht auch den Veröffentlichungen der Navy-UFO-Videos skeptisch gegenüber und spricht von Sichtungen von irdischen Satelliten. Er sagt, wir hätten längst einige der Untertassen gefunden, wenn sie wirklich in den Lüften herumfliegen sollten. Das mutet im ersten Moment seltsam an, weil Shostak für SETI arbeitet, eine Organisation, die sich angeblich der Suche nach außerirdischer Intelligenz verschrieben hat, und zweitens, weil Sprecher der amerikanischen Regierung inzwischen bestätigt haben, dass echte UFO-Wracks und fremde Technologien geborgen worden sind. Das Problem für skeptische Astronomen oder SETI-Forscher besteht darin, anzuerkennen, dass außerirdische Intelligenzen wirklich unseren Planeten besuchen. Wenn dem also so sein sollte, dann hat das SETI-Programm versagt, und interstellare oder intergalaktische Zivilisationen haben uns viel früher gefunden als wir sie!

Außerdem wenden Skeptiker immer wieder ein, dass zu wenig Beweise dafür vorliegen. Es gibt sie jedoch in Hülle und Fülle, weil immerhin mindestens 70 Jahre der Erforschung des UFO-Phänomens hinter uns liegen. Doch die wenigsten Wissenschaftler wollen ihre Karriere riskieren und ernsthaft die ermittelten und freigegebenen Daten und Fakten überprüfen, weil ein starker Druck vom wissenschaftlichen Establishment ausgeht, das nicht zu tun, weil dadurch viele der wichtigsten aller akzeptierten Theorien der Naturwissenschaft in Frage gestellt werden.

Seth Shostak [schreibt](#), dass SETI-Forscher sich bewusst darüber sind, dass unerklärliche Himmelsphänomene seit Menschengedenken aufgezeichnet worden sind, und dass das moderne UFO-Phänomen im Jahr 1947 direkt nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs mit dem legendären Roswell-Absturz begonnen hat. Weiter schreibt er, dass die wenigsten akademischen Wissenschaftler der Realität des UFO-Phänomens zustimmen, weil sie erstens nicht an Regierungsverschwörungen glauben und zweitens die etablierten Modelle der Physik es sehr unwahrscheinlich machen, dass außerirdische Zivilisationen einen Antrieb für ihre Raumschiffe erfunden haben, um unser Sonnensystem zu besuchen. Das wird in wissenschaftlichen Kreisen nach wie vor als Science-Fiction betrachtet, obwohl immer wieder [Patente](#) für diese exotischen Technologien wie den Warp Drive veröffentlicht worden sind sowie für Technologien, die Reisen durch kosmische Wurm Löcher erklären, mit denen man theoretisch gigantische Entfernungen im All im Handumdrehen zurücklegen kann.

Die Astrophysiker von SETI sind dennoch der Meinung, dass keine außerirdischen Zivilisationen daran interessiert wären, die Motivation aufzubringen, uns hier auf der Erde zu besuchen. Diese Argumentation mutet für Forscher, die angeblich nach Beweisen für ET-Zivilisationen suchen, abermals seltsam und ignorant an. Der Grund dafür wird klar, wenn Shostak schreibt, dass die Mehrheit der meist nichtreligiösen und atheistischen Astronomen zwar zustimmt, dass Aliens im Weltall existieren, aber nicht zustimmt, dass sie mit UFOs die Erde besucht haben, weil das eine Angelegenheit der Ufologen, aber nicht der Astrobiologen sei. Ein Faktor hierbei ist auch wieder einmal das sogenannte Fermi-Paradoxon, das besagt, dass außerirdische Intelligenzen sich im Universum einer mathematischen Wahrscheinlichkeit zufolge in großer Anzahl seit Millionen von Jahren entwickelt haben sollten und mittlerweile einen Stand der Technologie erreicht haben müssten, um uns zu kontaktieren oder mit ihren Raumschiffen unser Sonnensystem zu erforschen.

Trotz dieser Wahrscheinlichkeiten und den Beweisen für das UFO-Phänomen glauben SETI-Forscher nicht daran, dass Aliens zur Erde gereist sein könnten, da selbst der Physiker Enrico Fermi selbst keinerlei Beweise für das UFO-Phänomen akzeptiert hat, weil es die anerkannten Gesetze der Physik verletzt und überschreitet, obwohl fortschrittliche UFO-Technologie ohne Weiteres in der Lage sein könnte, die Lichtgeschwindigkeit zu übertreffen oder Portale zu öffnen, um durch Wurm Löcher zu reisen, um andere Galaxien oder sogar Universen zu erforschen. Somit sind UFOs eigentlich die perfekte Antwort auf das Fermi-Paradox. Obwohl sehr wenige SETI-Forscher an UFOs glauben, lässt sich nicht bestreiten, dass laufend unbekannte Flugobjekte von militärischen Piloten und Systemen dokumentiert werden. Sie weigern sich dennoch weiterhin, an außerirdische Besucher zu glauben, weil UFOs im Mainstream immer noch ein Thema von Verschwörungstheorien seien, inklusive den Berichten von Entführungen durch Außerirdische und von Aliens erschaffenen Kornkreisen.



Seth Shostak kommt schließlich auf den Punkt und schreibt, dass er und die meisten seiner atheistischen Kollegen skeptisch sind und nicht daran glauben wollen, dass außerirdische Intelligenzen mit überlegener Technologie zu unserem Planeten reisen, weil Kornkreise und UFOs Verschwörungstheorien wären und weil sich die populäre Ufologie zu einer „Art neuer amerikanischer Religion“ entwickelt hat. Ganz aktuell erschien eine [Meldung](#) darüber, dass Dr. Horace Drew, der seinen Titel bei *Caltech*, dem bekannten California Institute of Technology, erworben hat, im Alter von 10 Jahren in Florida eine fliegende Untertasse gesehen, und dieses Erlebnis dafür gesorgt hat, dass er eine Faszination für das UFO-Phänomen und die mögliche Existenz von außerirdischen Intelligenzen entwickelt hat. Dr. Drew hat deshalb in England speziell das Phänomen der Kornkreise seit Jahrzehnten erforscht und gibt jetzt bekannt, dass diese mysteriösen geometrischen Formationen seiner Meinung nach von Außerirdischen oder menschlichen Zeitreisenden aus der Zukunft erschaffen werden, obwohl Skeptiker immer noch erklären, dass die meisten Kornkreise vermutlich menschengemacht sind. Dennoch: Internationale Forscher haben sich diesem Phänomen ernsthaft zugewandt und ermittelt, dass viele Kornkreise sehr seltsame Charakteristiken aufweisen und Rätsel enthalten, die mit Zeitreisen und außerirdischen Intelligenzen zu tun haben. Dr. Drew erklärt, dass ihm gemeinsam mit einigen anderen internationalen Wissenschaftlern erfolgreich gelungen ist, einige der verborgenen Botschaften der Kornkreise zu entschlüsseln! Sie enthalten demnach schematische Bilder von astronomischen oder irdischen Ereignissen, die Beschreibungen der Zukunft darstellen. Die authentischen Formationen werden in den Kornfeldern nicht von Scherzbolden, sondern von einer „unbekannten Energie erschaffen, die das Getreide erhitzt“ und dadurch verbiegt. Diese Form von Energie ähnelt der Mikrowelle, sie stellt nach den Erkenntnissen der Forscher allerdings etwas dar, dass derzeit jenseits des Verständnisses der irdischen Wissenschaft liegt! Mehr Informationen über dieses spannende Thema werde ich an anderer Stelle präsentieren.

Die verborgenen Zusammenhänge zwischen der offiziellen SETI-Forschung, dem Fermi-Paradoxon und den kryptischen Botschaften der Kornkreise werde ich aus Platzgründen in einer künftigen Publikation für Sie enthüllen, denn Whistleblower haben bekannt gegeben, dass das SETI-Programm in den letzten Jahrzehnten sehr wohl authentische

Funksignale von interstellaren galaktischen Zivilisationen empfangen hat, diese Kontakte jedoch sofort unterbrochen von militärischen Geheimprogrammen kontrolliert worden sind, womit das offizielle SETI-Programm laut den Whistleblowern nur der Irreführung der Öffentlichkeit dient. Das erklärt auch die seltsame Einstellung der führenden SETI-Verantwortlichen, die gar nicht gewillt sind daran zu glauben, dass fortschrittliche außerirdische Kulturen uns hier auf der Erde vielleicht schon seit langer Zeit besuchen, weil das in Konflikt mit der Naturwissenschaft und der anerkannten Physik steht und das UFO-Phänomen außerdem religiöse Aspekte besitzt!

Doch nun wieder zurück zu den aktuellen Enthüllungen:

Sowohl Avi Loeb als auch Leslie Kean stimmen aus diesen oben genannten Gründen überein, dass die wissenschaftliche Gemeinschaft fortan mehr Bemühungen und Mittel in die Suche nach außerirdischen Intelligenzen und der Auswertung von UFO-Material investieren sollte! Zitat Avi Loeb: „Die wissenschaftliche Gemeinschaft weigert sich, darüber zu diskutieren. Ich denke, das sollte eine Mainstream-Aktivität sein. So wie wir Archäologie auf der Erde betreiben, können wir mit Archäologie auch den Weltraum erforschen und dort nach vergangenen Kulturen suchen, die nicht mehr existieren.“ Seth Shostak hingegen spricht davon, dass selbst wenn der Pentagon-Bericht die Existenz von Außerirdischen enthüllen sollte, das keine großen Auswirkungen auf die Welt der Wissenschaft haben wird! Er sieht darin keine große Bedrohung, denn falls Aliens wirklich hier sind, dann machen sie seinen Vorstellungen zufolge nicht viel mehr als uns zu beobachten oder in Videos aufzutauchen.

Auch die britische Regierung hat nun [bestätigt](#), dass sie sich im Besitz von nicht veröffentlichten UFO-Videos befindet. Nick Pope, einer der führenden Experten auf diesem Gebiet, hat sich kürzlich wieder zu diesem Thema zu Wort gemeldet. Pope unternimmt ständig Bemühungen und ruft beim britischen Verteidigungsministerium an, um darauf zu drängen, dass England weitere Informationen über seine eigenen Begegnungen mit unbekanntem Flugobjekten veröffentlicht. Die britische Regierung war vor einigen Monaten bereits kurz davor, eines der besten authentischen UFO-Fotos und einen geheimen [Bericht](#) aus dem Jahr 1990 zu veröffentlichen, der nun aber bis zum Jahr 2072 weiterhin unter Verschluss gehalten werden soll! Nick Pope sagt, dass sich die Royal Navy und die Royal Air Force im Besitz weiterer UFO-Filmclips befindet, so wie jene, die gerade von der US-Navy veröffentlicht werden. Er bestätigt, dass solche UFO-Videos von RAF-Kampfpiloten gefilmt worden sind und zwar schon seit den 1950er- und 1960er-Jahren auf 8mm Film. Pope als ehemaliger Mitarbeiter des Verteidigungsministeriums erwartet deshalb bereits mit Spannung den angekündigten Pentagon-Bericht, der gerade in Washington D.C. von der höchsten Geheimdienstorganisation, dem Büro des Director of National Intelligence (DNI), ausgestellt wird und im Juni veröffentlicht werden soll. Nick Pope hofft außerdem darauf, dass im Zuge dieser Veröffentlichung vielleicht auch endlich mehr Enthüllungen über den bekannten britischen UFO-Vorfall beim Rendlesham Forest im Jahr 1980 offengelegt werden können.

Hier eine bearbeitete Darstellung des sogenannten Calvine-UFO-Fotos, das im Jahr 1990 entstanden ist und dessen Original jetzt erst im Jahr 2072 freigegeben werden soll:



Warum die amerikanischen Dienste es jetzt so eilig haben, diese Informationen über UFOs bzw. UAPs zu veröffentlichen, bleibt offen, denn falls im Juni 2021 wirkliche großartige Enthüllungen über die Anwesenheit von außerirdischen Intelligenzen erfolgen, dann erleben wir mit Bestimmtheit einen der allerwichtigsten Momente in der Geschichte der Menschheit! Deshalb spricht Nike Pope davon, die britischen X-Akten wieder zu öffnen, weil die UFO-Angelegenheit eine ernsthafte Bedrohung der Nationalen Sicherheit bedeuten könnte, und deshalb auch hinter verschlossenen Türen in England darüber diskutiert wird, darüber mehr Transparenz zu zeigen und authentisches Material zu veröffentlichen, weil sich die Einstellung vieler Regierungen der Welt in Bezug auf das Phänomen nunmehr fundamental verändert hat.

Die offizielle Leugnung von Wissen über das UFO-Phänomen hat sich zu einer Situation verändert, in der authentische militärische Videos veröffentlicht werden. Das ist eine bemerkenswerte Entwicklung, weil die US-Regierung mit dem Ende von Projekt Blue Book im Jahr 1969-1970 offiziell mehr oder weniger alle Berichte über echte UFOs dementiert hat – jetzt aber die Möglichkeit einräumt, dass UFOs wirklich einen außerirdischen Ursprung besitzen und von Aliens bemannt sind. Einige Skeptiker sprechen in Bezug auf die Navy-UFO-Videos von Fälschungen, doch diese Beobachtungen von unbekanntem Flugobjekten wurden nicht nur von Piloten gefilmt, sondern auch von verschiedenen Sensoren und mit Radar genau dokumentiert und anschließend von Experten analysiert.

Schließlich wird die Enthüllung, dass außerirdische Intelligenzen auf unserem Planeten aktiv sind, unser Weltbild erschüttern und die Rolle der Menschheit im Kosmos verändern, so wie sie die etablierte Wissenschaft gegenwärtig darstellt. Wir sind nun also alle gemeinsam mit dem Wissen konfrontiert, dass wir nicht nur nicht alleine im Universum sind, sondern dass wir in Wahrheit sogar von fremden Intelligenzen beobachtet werden, die uns technologisch weit überlegen sind, aber derzeit keinen offenen Kontakt mit uns aufnehmen. Die Tatsache der Realität ihrer Anwesenheit alleine reicht jedoch bereits aus, die menschliche Gesellschaft und Kultur für immer zu verändern. Außerdem könnte es zu einem völligen Verlust des Vertrauens in Regierungen und Wissenschaft kommen, in Kreise, die dieses Wissen über UFOs bereits seit Jahrzehnten besitzen, aber streng unter Verschluss gehalten haben und stattdessen von Verschwörungstheorien sprechen. Politiker und Forscher, die das ganze Phänomen jahrzehntelang als Unsinn bezeichnet haben, würden als Lügner und Betrüger bezeichnet werden.

Wer sind also die mächtigen Personen hinter verschlossenen Türen, die hinter der Veröffentlichung der authentischen UFO-Videos der US-Navy stehen? Laut verschiedenen investigativen amerikanischen Journalisten existiert eine verborgene strategische [Agenda](#) hinter der Offenlegung des UFO-Phänomens, und selbst Nick Pope kann nicht beantworten, warum jetzt ein so abrupter Richtungswechsel in Bezug auf die öffentliche Darstellung von UFOs gemacht worden ist, nachdem jahrzehntelang das Gegenteil behauptet wurde. Es wird vermutet, dass das Pentagon in nächster Zeit weitere Videos von unbekanntem Flugobjekten veröffentlichen wird, die bis jetzt noch der Geheimhaltung unterliegen. Wenn UFOs das ihnen bisher angehefteten Stigmata von kleinen grünen Männchen vom Mars loswerden und in der öffentlichen Wahrnehmung und den Massenmedien endlich erst genommen werden, dann handelt es sich ohne Zweifel um eine Angelegenheit von globaler Priorität!



Weil dieses Thema immer noch sehr schwierig zu diskutieren ist, werden selbst glaubwürdige militärische Zeugen und Regierungsmitarbeiter bis hin zu Senatoren oder ehemaligen US-Präsidenten, die über ihr Wissen über das Phänomen sprechen, manchmal als verrückt oder verwirrt bezeichnet, wenn sie über die Realität von unbekanntem Flugobjekten sprechen, obwohl bekannt ist, dass sie über spezielle Sicherheitsfreigaben verfügen, um Zugang zu streng geheimen Informationen zu erhalten, zu denen Reporter und Journalisten oder auch die meisten Wissenschaftler sicherlich keinen Zugang besitzen. US-Senator Marco Rubio hat erst kürzlich betont, dass UFOs keine Bedrohung für die USA darstellen, und dass sie in der Öffentlichkeit nicht länger lächerlich dargestellt werden sollten, sondern dass der Prozess der Offenlegung sehr ernst behandelt werden muss, um endlich Antworten auf die Frage der Herkunft von UFOs zu erhalten, bei denen es sich möglicherweise um echte außerirdische Raumschiffe handelt.

Der ehemalige Pentagon-Mitarbeiter Luis Elizondo, der für das Regierungsprogramm „Advanced Aerospace Threat Identification Program“ zur Erforschung des Phänomens verantwortlich war, tritt seit einigen Jahren regelmäßig in amerikanischen Nachrichtensendungen auf, um über die Fortschritte der Offenlegung zu berichten. Ganz aktuell sprach er vor wenigen Tagen in der Sendung *60 Minutes* darüber, dass die US-Regierung kurz davor steht, **intelligentes fremdes Leben im Kosmos als eine Realität zu enthüllen**, wobei die Frage der Nationalen Sicherheit im Raum steht, denn einige Verantwortliche befürchten, dass es der Beginn einer Alien-Invasion oder einer inszenierten Fake-Alien-Invasion darstellen könnte. Hier wird einmal mehr auf Aussagen des Physikers Stephen Hawking Bezug genommen, der einmal gesagt hat, dass falls Aliens uns eines Tages besuchen werden, es so sein wird, wie damals bei Christoph Columbus, als er in Amerika gelandet war, und dieser Besuch für die einheimischen Indianer damals nicht gut ausging. Andere Astrophysiker stellen die Frage, ob hochentwickelte super-intelligente Aliens überhaupt ein Interesse an rückständigen langweiligen Erdbewohnern hätten. Dieses Interesse muss in den letzten Jahren dennoch stark zugenommen haben, denn Lt. Ryan Graves, der ebenfalls in der Sendung *60 Minutes* bei CBS aufgetreten ist, hatte ja wie beschrieben bestätigt, dass er als Kampfpilot der Marine buchstäblich jeden Tag Begegnungen mit unbekanntem Flugobjekten über geschütztem Luftraum hatte, wobei diese Objekte die Aktivitäten des Militärs beobachtet haben und möglicherweise ihre überlegene Technologie demonstrieren, um einen neuen Weltkrieg zu verhindern.

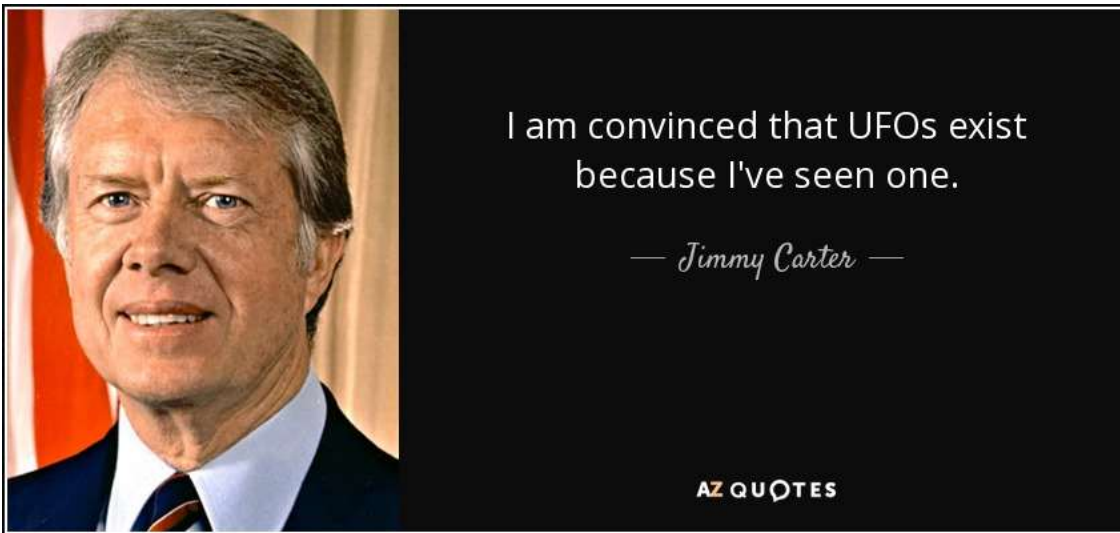
Der ehemalige Leiter der US-Geheimdienste, John Ratcliffe, hat bereits angekündigt, dass dem Pentagon-Bericht im Juni in den kommenden Monaten noch viele weitere Enthüllungen folgen und eine Reihe von pensionierten Militärangehörigen dafür sorgen werden, dass diese Angelegenheiten ernst genommen wird, denn jedes nicht identifizierte Flugobjekt im US-Luftraum stellt eine potentielle Bedrohung und ein Sicherheitsrisiko dar. Es handelt sich bei den mysteriösen Flugobjekten laut dem derzeitigen Stand der Ermittlungen definitiv um keine bekannten Drohnen, Ballons oder um Weltraumschrott, sondern Anzeichen von sehr fortschrittlicher unbekannter Technologie

und diese Tatsache ist im Grunde genommen sehr problematisch. Das erklärte Luis Elizondo in der Sendung *60 Minutes*.

Auch der bekannte Nachrichtensprecher Tucker Carlson von Fox News hat sich vor wenigen Tagen mit seinem Gast Tom Rogan unterhalten und darüber diskutiert, dass amerikanische Sicherheitsexperten befürchten, dass sie es möglicherweise mit einer rivalisierenden Macht und Technologie einer anderen unbekanntem Zivilisation zu tun haben, die unerlaubt amerikanischen Luftraum verletzt und regelmäßig über amerikanischen Militäranlagen auftaucht, um ihre Macht zu demonstrieren. Diese unbekanntem Flugobjekte sind den neuesten amerikanischen Kampfflugzeugen völlig überlegen und besitzen nachweislich die Fähigkeit, mit bis zu 700 G-Kräften zu beschleunigen und innerhalb von Sekunden in unserer Atmosphäre eine Geschwindigkeit von rund 20.000 km/h zu erreichen – und das ohne erkennbare Antriebssysteme oder Tragflächen. Die unbekanntem Flugobjekte überwinden dennoch mit Leichtigkeit die Erdgravitation und können sogar stationär schwerelos in der Luft schweben und augenblicklich Richtungsänderungen von 180 Grad vollführen. Wir sind gegenwärtig nicht in der Lage, eine Technologie zu erfinden, geschweige denn zu konstruieren, die zu solchen Leistungen fähig wäre.

Auch der ehemalige US-Präsident Barack Obama hat sich jetzt überraschenderweise zu dieser Angelegenheit zu [Wort](#) gemeldet, nachdem er in seiner Präsidentschaft nur sehr zurückhaltend über sein UFO-Wissen diskutiert hat. Obama erkennt die Existenz von UFOs jetzt an. Er antwortete in einer Sendung der *The Late Late Show* mit James Corden auf die Frage, ob er eine Theorie über den Ursprung der unbekanntem Flugobjekte besitzt, dass er auf Sendung **„nicht über bestimmte Angelegenheiten sprechen darf, die Aliens betreffen“**! Immerhin hat er bestätigt, dass es Videoaufnahmen von unbekanntem Objekten gibt, von denen man angeblich noch nicht genau weiß, was sie sind. Die Objekte sind laut Kampfpiloten sogar dazu fähig, sich so schnell zu bewegen, dass sie buchstäblich bei Beobachtungen in der Luft urplötzlich aus dem Sichtbereich verschwunden sind – eventuell spielt optische Tarnung hier eine wichtige Rolle und deshalb sind alle bisher veröffentlichten Aufnahmen mit Infrarot-Technologie wie FLIR entstanden. Auf jeden Fall ist es unerklärlich, mit welchem Antrieb sich die Objekte bewegen, und auch ihre Flugbahn ist nicht zu berechnen, weil sie sich in der Luft oft wie Ping-Pong-Bälle abrupt und unglaublich schnell hin und her, rauf und runter bewegen.

In den Tagen vor der Veröffentlichung des Pentagon-Reports erscheinen gerade tagtäglich eine Fülle an [Pressemeldungen](#), in denen viele Journalisten aufgrund dieser erstaunlichen Enthüllungen spekulieren, dass die Wahrheit wirklich darin besteht, dass außerirdisches Leben nicht nur existiert, sondern uns hier auf unserem Planeten besucht und sogar überwacht – und zwar von geheimen Basen in der Tiefsee oder auch von der Rückseite des Erdmondes aus, und das vielleicht schon seit sehr langer Zeit. Die Mainstream-Medien schreiben zwar ständig, dass es bis jetzt keine Beweise dafür gibt, doch es ist allseits bekannt, dass militärische Geheimhaltung existiert und diese Beweise, wenn es sie in physischer Form gibt, in Militärbasen oder Installationen wie der bekannten Area-51 verborgen gehalten werden. Deshalb steht außer Frage, dass uns die Regierungen nicht die ganze Wahrheit über ihre Erkenntnisse verraten haben, weil sie ganz einfach aus Gründen der Nationalen Sicherheit der Geheimhaltung unterliegen. So hat zum Beispiel der ehemalige US-Präsident George Bush Sen. in einer öffentlichen [Rede](#) erklärt, dass die amerikanischen Bürger nicht mit der ganzen Wahrheit über UFOs umgehen können, und auch Jimmy Carter sagte, dass er davon überzeugt sei, dass UFOs existieren, weil er mit eigenen Augen eines beobachtet hatte. Aus diesem Grund könnten die nun folgenden Enthüllungen wirklich die größte Geschichte dieses Jahrhunderts werden. Barack Obama will sich bis jetzt zwar nicht über UFO-Wracks oder eingelagerte Leichen von Außerirdischen äußern, bestätigt aber immerhin die Existenz von unbekanntem Flugobjekten mit außergewöhnlichen Flugeigenschaften.



Am 20. Mai erschienen dann weitere Meldungen darüber, dass auch die britische Regierung und Nick Pope wissen, dass der im Juni erscheinende Pentagon-Bericht vermutlich von „**globaler Signifikanz**“ sein wird, weil er laut neuesten Kenntnissen aus Geheimdienstkreisen „**seismische Enthüllungen**“ enthalten wird! Falls UFOs dann als militärische Bedrohung eingestuft werden sollen, betrifft das laut Nick Pope auch die britische Regierung als Verbündeter der US-Regierung und vermutlich auch die Regierungen aller anderen Nationen der Welt. Auf jeden Fall erklärt Nick Pope, dass ihm kein britischer UFO-Bericht bekannt ist, der bestätigen würde, dass diese unbekanntes Flugobjekte feindliche Absichten haben oder für Großbritannien eine echte Bedrohung darstellen würden. Wie man die Sache auch dreht und wendet, die UFO-Begegnungen dauern an und nehmen global offenbar an Anzahl immer weiter zu. Haben Ufologen und sogenannte Verschwörungstheoretiker am Ende recht behalten, und ihre Theorien stellen sich nach Jahrzehnten von Desinformations-Kampagnen als die Wahrheit heraus? Die Regierungen und die Presse können ab sofort keine UFO-Zeugen mehr als verwirrt bezeichnen, denn wir wissen jetzt, dass dieses Phänomen real ist, und dass unbekannte Flugobjekte wirklich hier aktiv sind. Deshalb sollten die Verantwortlichen aufgefordert werden, nicht nur einen Teil ihres Wissens darüber zu enthüllen, sondern die vollständige Offenlegung voranzutreiben!

Je mehr Glaubwürdigkeit das Phänomen erhält, desto eher wird es möglich, die statischen Prinzipien und Theorien der Wissenschaft zu hinterfragen, um zu einem neuen Verständnis unserer wahren Realität zu gelangen.

Wenn Sie schon jetzt mehr über diese geheimen Vorgänge erfahren wollen, lesen Sie die Bücher der [MiB-Reihe](#), in denen die größten Geheimnisse hinter dem UFO-Phänomen und der Welt der Naturwissenschaft präsentiert werden, und in denen viele militärische Whistleblower zu Wort kommen, die über die verborgene Vergangenheit der Menschheit und unseres Sonnensystems berichten. Einige Insider sprechen davon, dass die moderne Menschheit durch genetische Manipulation von fortschrittlichen außerirdischen Wesen erschaffen worden ist oder von außerirdischen Kolonisten abstammt, die seit der Antike den Planeten Erde beobachten und für die Errichtung verlorener Hochzivilisationen verantwortlich gewesen sind. Um diese Vorgänge zu verbergen, haben einflussreiche Gruppierungen schließlich die Geschichte umgeschrieben und unbeweisbare naturwissenschaftliche Theorien ersonnen, um die größten Geheimnisse der Welt zu schützen. Viele Artefakte, Fakten und wissenschaftliche Daten, die diese Vorgänge enthüllen, werden mit voller Absicht zurückgehalten oder gar vertuscht. Die wichtigsten dieser kontroversen Informationen und Aussagen von Experten können Sie jetzt in meinen Büchern „[MiB Band 1-4](#)“ nachlesen.

Dieser Artikel darf gerne geteilt werden.



Alle Abbildungen sind eingebettet und/oder Creative Commons Images:

http://www.sott.net/image/s13/265968/full/UFO_252C_2BUFOs_252C_2B sightin.png

<https://www.tripzilla.com/wp-content/uploads/2014/10/crop-circles-2.jpg>

<https://www.thesun.co.uk/wp-content/uploads/2021/05/NINTCHDBPICT000613285618-1.jpg>

<https://www.azquotes.com/picture-quotes/quote-i-am-convinced-that-ufos-exist-because-i-ve-seen-one-jimmy-carter-61-48-30.jpg>